



Nr. 16

15. September 2017

113.000 Exemplare

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung

Inhalt:

Planungen für ein Landesmuseum | Land und Stadt vereinbaren Letter of Intent

Amtlicher Teil

Seite 3 bis 5

- > Beschlüsse des Erfurter Stadtrates und seiner Ausschüsse
 - Förderung von Vereinen und Verbänden
- > Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen

Nichtamtlicher Teil

Seite 2

- > Luther in Erfurt (16)

Seite 5 bis 7

- > Ausschreibungen: Bauleistungen
- > Auslegung der Kita-Entgeltordnung
- > Deutscher Lungentag
- > SWE Ausbildungsmesse

Seite 8 bis 12

- > Das Fahrrad der Zukunft
- > Angebote der Volkshochschule
- > Kultur-Tipps
- > Ausbildung bei der Stadtverwaltung
- > Oktoberfest ab 22. September



Fotos: A. Hultsch

Gemeinsam für den Petersberg

Garten-, Stauden- und Bauernmarkt auf dem Erfurter Domplatz

Heute und morgen öffnet auf dem Erfurter Domplatz täglich von 7 bis 15 Uhr der 26. Cerealienmarkt. Auf dem Markt bieten Erfurter und Thüringer Gartenbaubetriebe sowie Händler alles an, was zur Herbst- und Winterbepflanzung benötigt wird. Der Besucher erhält von Fachleuten Pflanzideen für den herbstlichen Garten, den Balkon oder die Terrasse. Ebenso ist das Wickeln von Herbstkränzen zu bestaunen. Offiziell eröffnet wird der Cerealienmarkt heute um 10 Uhr durch Oberbürgermeister Andreas Bausewein. Es gibt Live-Musik und Kinderunterhaltung.



Es waren zwei historische Unterschriften an einem historischen Ort: Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow und Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein unterzeichneten in der Peterskirche auf dem Buga-Standort Petersberg einen Letter of Intent.

In dieser Absichtserklärung verständigen sich Land und Stadt darüber, gemeinsam zu prüfen, wie Defensionskaserne und Peterskirche für die Unterbringung eines Landesmuseums und der Abteilung Archäologie des Thüringer Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie genutzt werden können. OB Andreas Bausewein: „Der Petersberg ist ohne Frage ein idealer Standort für dieses Museum. Jahrelang haben wir nach einer diesem historischen Ort angemessenen Lösung gesucht, jetzt scheint sie in greifbarer Nähe. Und natürlich macht es auch Sinn, dass eine Ausstellung zur Landesgeschichte in der Landeshauptstadt ihren Platz findet. Wir werden alles dafür tun!“

Das Museum für Ur- und Frühgeschichte kann derzeit in seiner Dauerausstellung in Weimar nur Teilaspekte

der Geschichte Thüringens der Öffentlichkeit zugänglich machen, seine Sammlung umfasst mehr als 300.000 Objekte aus dem gesamten Land. Viele bedeutende Objekte lagern in Depots und sind nicht zu besichtigen, es gibt beim Land deshalb Überlegungen für ein modernes Landesmuseum, das umfassend die wichtigsten Aspekte der Landesgeschichte von der Eiszeit bis zur Neuzeit vermittelt.

Jetzt muss geprüft werden, ob auf dem Petersberg genug Platz für das Museum ist, eine erste Studie der Landeshauptstadt für den Petersberg als Standort sieht grundsätzlich Lösungsmöglichkeiten für die Ausstellung



mit rund 4.000 Quadratmetern Fläche. Andreas Bausewein: „Wir sind uns mit dem Land einig, dass eine Entscheidung über die Durchführung eines solchen Projektes erst nach Prüfung aller notwendigen Voraussetzungen getroffen werden kann.“

Zur Bundesgartenschau 2021 wird das Museum noch nicht fertig sein: „Falls es zu uns auf den Petersberg kommt, dann öffnen sich die Tore frühestens 2024.“

Zehn internationale Künstler und eine Bloggerin schauen auf die RE/FORMATION

„Luther in Erfurt“ (16) empfiehlt den Besuch der neuen Krönbacken-Ausstellung



Gruppenfoto vor den Künstlerwerkstätten (v.l.n.r.): Mandy Rasch, Bettina Dittlmann, Bernhard Elsässer, Maria Militsi, Eunmi Chun, Martin Verner, Karola Torkos, Selen Özus, Anne Lengnink, Heike Gruber, Monique Weinert. jpg Fotos: Sibylle Mania, 2017/VBKTh

Zehn internationale Künstler/innen kamen zum Thema „RE/FORMATION“ vom 26.8. bis 10.9. in den Künstlerwerkstätten zum 16. Erfurter Schmucksymposium zusammen. Im Mittelpunkt des Treffens standen die gemeinsame Arbeit, neue Ideen und Projekte. Im Jahr des Reformationsjubiläums setzten sich die Künstler mit dem Begriff RE/FORMATION auseinander, fragten, was derselbe heute für sie bedeutet und reflektierten neben dem Wirken Martin Luthers auch aktuelle Themen und das Zeitgeschehen.

Der Verband Bildender Künstler Thüringen e.V. lud traditionell die letzte Erfurter Stadtgoldschmiedin Eunmi Chun (Korea) sowie Bettina Dittlmann (D), Bernhard Elsässer (D), Anne Lengnink (D), Selen Özus (Türkei), Martin Verner (Tschechien) und Maria Militsi (Griechenland/Großbritannien) zum Dialog ein. Aus der Projektgruppe, zu der auch Heike Gruber (D) gehört, nahmen Mandy Rasch (D) und Karola Torkos (D) am Symposium teil. Zudem wurde eine Bloggerin eingeladen, Monique Weinert (D) reflektierte das Miteinander, den Besuch des Augustinerklosters, die Exkursion nach Wittenberg, ein philosophisches Gespräch und vieles mehr. Zu lesen sind ihre Texte im Internet.

Aus der gemeinsamen und doch individuellen Arbeit, losgelöst vom eigenen Alltag, durch den Erfahrungsaustausch und die gleichberechtigte Vielfalt wurde krea-

tive Kraft geschöpft, die auch für die Besucher der Ausstellung spürbar wird.

Bis zum 29.10. sind in der Galerie Waidpeicher in der Michaelisstraße 10 die Symposiumsergebnisse mit zeitgenössischem Schmuck, nicht tragbaren Objekten, fragilen Experimenten, Fundstücken, Skizzen, Werkproben und anderen Dokumentationen der Arbeitsprozesse ausgestellt. Ergänzend zeigt die Ausstellung in erstmaliger Kooperation Arbeiten des internationalen Schmucksymposiums 2016 im tschechischen Turnov, wo die Erfurter Ergebnisse im Jahr 2018 zu Gast sein werden.

Führungen durch die Ausstellung: Fr 22.9., 17 Uhr / Do 28.9., 17 Uhr / Di 3.10., 16:30 Uhr / Do 12.10., 17 Uhr. Individuelle Anfragen, auch für Schulen, Kunstvereine, etc. sind unter info@vbkt.de möglich. Das Erfurter Schmucksymposium ist ein Projekt des Verbandes Bildender Künstler Thüringen e.V. in Kooperation mit den Künstlerwerkstätten der Stadt Erfurt und den Kunstmuseen Erfurt, unterstützt durch die Stiftung Kulturwerk der VG Bild-Kunst, die Thüringer Staatskanzlei, die Kulturstiftung des Freistaats Thüringen und die Sparkassenstiftung Erfurt.

➔ www.erfurter-schmucksymposium.de
➔ www.facebook.com/ErfurterSchmucksymposium
➔ www.erfurterschmucksymposiumblog.wordpress.com



Gruppenfoto vor der Schlosskirche in Wittenberg (v.l.n.r.): Selen Özus, Anne Lengnink, Bernhard Elsässer, Eunmi Chun, Heike Gruber, Karola Torkos, Monique Weinert, Martin Verner, Mandy Rasch, Bettina Dittlmann, Maria Militsi (vorn)

Der Abonnementpreis beträgt 35,00 EUR jährlich inkl. Versandkosten. Der Preis des Einzel-exemplares beträgt 1,50 EUR inkl. Versandkosten. Bestellungen für das Abonnement oder für Einzel-exemplare sind an die links genannte Anschrift des Herausgebers zu senden. Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Erfurter Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch.

➔ www.erfurt.de

Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon: 655-1329, Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten im Bürgeramt Bürgermeister-Wagner-Straße 1

Einwohner- und Meldeangelegenheiten, Kfz-Zulassung

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag 09:00 – 12:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr

Fahrerlaubnisangelegenheiten, Bußgeldstelle, Fundbüro, Gewerbe/Sondernutzungen, Ordnungsangelegenheiten, Versammlungen/Veranstaltungen, Waffen, Jagd und Fischerei, Standesamt/ Urkundenstelle, Ausländerbehörde

Montag 09:00 – 12:30 Uhr (Urkundenstelle geschlossen!)
Dienstag 09:00 – 12:30 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, Samstag geschlossen
Donnerstag 09:00 – 12:30 Uhr u. 14:00 – 16:00 Uhr (Ausländerbehörde 09:00 – 12:30 Uhr)
Freitag 09:00 – 12:30 Uhr

Bürgerservice Bauverwaltung Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Antragsannahme: 655-6021/6022

Antragsausgabe: 655-6024

Fax: 655-6029, E-Mail: buergerservice-bau@erfurt.de

Bauinformationsbüro Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 655-3914, Fax: 655-3909, E-Mail: bauinfo@erfurt.de

Informationen zur Stadtratssitzung

1. Drucksachen

Die Tagesordnungen und Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse können in den Bürgerservicebüros und im Internet unter buergerinfo.erfurt.de eingesehen werden. Im Internet stehen die Daten ausschließlich für den Zeitraum ab 16.04.2012 zur Verfügung. Die Bekanntmachung der Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse erfolgt im Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1.

2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 221, Telefon 655-2002 während der Dienstzeit erhalten, da die Besucherplätze begrenzt sind.

3. Übertragung

Die Sitzung des Stadtrates wird im Internet als Live-Stream durch die Zeitungsgruppe Thüringen übertragen. Sie können die Sitzung auch auf der Internetpräsentation der Stadt Erfurt verfolgen und abrufen unter www.erfurt.de/stadtrat

Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung
Büro Oberbürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion: Heike Dobenecker (verantw.), Sybille Glaubrecht, Monika Hetterich, Sabine Mönch, Wenke Ehardt
Hausanschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Telefon: 0361 655-2120/25, Telefax: 0361 655-2129
Druck: Druckzentrum Erfurt, gedruckt auf Recyclingpapier
Erscheinungsweise: in der Regel 14-täglich

Amtlicher Teil

Erreichbarkeit und Öffnungszeit des Briefwahlbüros	
Das Briefwahlbüro der Landeshauptstadt Erfurt für die Bundestagswahl und Ortsteilbürgermeisterwahl im Ortsteil Roter Berg am 24.09.2017 ist ab 04.09.2017 folgendermaßen zu erreichen:	
	Rathaus 1. Etage „Altes Archiv“ Fischmarkt 1 99084 Erfurt
Telefon:	0361 655-1980
Internet:	Onlineantrag auf Briefwahlunterlagen über www.erfurt.de/wahlen
Öffnungszeit:	Mo 09:00-12:30 Uhr Di 09:00-18:00 Uhr Mi 09:00-12:30 Uhr Do 09:00-18:00 Uhr Fr 09:00-12:30 Uhr
Abweichend von den obigen Öffnungszeiten ist das Briefwahlbüro am Freitag, dem 22. September 2017, bis 18:00 Uhr geöffnet.	

Kreiswahlleiter Bundestagswahl Bundestagswahlkreis 193 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II Wahlleiter Ortsteilbürgermeisterwahl Ortsteil Roter Berg	
Hausanschrift:	Landeshauptstadt Erfurt Rainer Schönheit Zimmer 136 Fischmarkt 1 99084 Erfurt
Postanschrift:	Stadtverwaltung Erfurt Kreiswahlleiter /Wahlleiter 99111 Erfurt
Internet:	www.erfurt.de/wahlen
Telefon:	0361 655-1490
Geschäftsstelle:	0361 655-1497
Telefax:	0361 655-1499
E-Mail:	wahlbehoerde@erfurt.de
Wahlhelfereinsatz:	0361 655-1988/1989
Telefax:	0361 655-2159
E-Mail:	wahlhelfer@erfurt.de

22.09. – 08.10.2017 dürfen die Verkaufsstellen des Ortsteils Altstadt i. S. d. § 2 Satz 1, Ziffer 1, Satz 2 i. V. m. Anlage 4 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt am Sonntag, dem 01.10.2017, in der Zeit von 13:00 – 19:00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Aus Anlass des Erfurter Weihnachtsmarktes in der Zeit vom 28.11. – 22.12.2017 dürfen die Verkaufsstellen des Ortsteils Altstadt i. S. d. § 2 Satz 1, Ziffer 1, Satz 2 i. V. m. Anlage 4 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt am Sonntag, dem 10.12.2017, in der Zeit von 13:00 – 19:00 Uhr geöffnet sein.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 14 ThürLadÖffG.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

ausgefertigt: Erfurt, den 15.09.2017

Landeshauptstadt Erfurt
Der Oberbürgermeister
(Siegel)

A. Bausewein
Oberbürgermeister

BESCHLUSS
zur Drucksachen-Nr. 0756/17
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.08.2017

Regelbauweisen zum barrierefreien Bauen – Teil Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Genaue Fassung:
01 Die Regelbauweisen zum barrierefreien Bauen – Teil Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), gemäß Anlage 1, werden als städtischer Standard beschlossen.
02 Die Regelbauweisen sind bei allen Haltestellenneubauten und -instandsetzungen im gesamten Erfurter Stadtgebiet verbindlich anzuwenden, sofern nicht zwingende gesetzliche Gründe dem entgegenstehen.

Hinweis:
Die Anlage 1 kann im Bauinformationsbüro der Stadtverwaltung Erfurt, Löberstraße 34, Erdgeschoss, innerhalb der Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
(außer samstags, sonn- und feiertags).

eingesehen werden.

BESCHLUSS
zur Drucksachen-Nr. 1044/17
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.08.2017

Bestätigung der Entwurfsplanung Gustav-Adolf-Straße / Thomas-Müntzer-Straße

Genaue Fassung:
Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt den Inhalt der vorliegenden Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den grundhaften Straßenbau des Komplexobjektes Gustav-Adolf-Straße / Thomas-Müntzer-Straße gemäß Anlage 1-3.

Hinweis:
Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

BESCHLUSS
zur Drucksachen-Nr. 1250/17
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.08.2017

Bestätigung der Vorplanung Hochwasserschutz Niedernissa

Genaue Fassung:
Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt die Vorzugsvarianten aus der Vorplanung für die Erneuerung bzw. Sanierung der Brücken und Ufermauern in der Ortslage Niedernissa (entsprechend Anlage 6 - 12), als Grundlage für die weitere Planung und spätere Ausschreibung der Bauleistung.

Hinweis:
Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

BESCHLUSS
zur Drucksachen-Nr. 1280/17
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.08.2017

Bestätigung Entwurfsplanung „Am Kreuzchen“

Genaue Fassung:
Die vorliegende Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den grundhaften Straßenbau des Komplexobjektes „Am Kreuzchen“ (Anlage 1-4) wird inhaltlich bestätigt.

Hinweis:
Die Anlagen des Beschlusses können im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in der Landeshauptstadt Erfurt aus besonderem Anlass im Jahr 2017

Aufgrund des § 10 Abs. 1 und 3 Thüringer Ladenöffnungsgesetz (ThürLadÖffG) wird für die Landeshauptstadt Erfurt verordnet:

§ 1

Aus Anlass des Erfurter Oktoberfestes in der Zeit vom

BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 1304/17
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses
vom 17.08.2017

Bestätigung der Vorplanung und Bereitstellung von Städtebaufördermitteln Platz der Völkerfreundschaft Erfurt Rieth (südlicher Teil)

Genaue Fassung:

- 01** Die vorliegende Variante 2 der Vorplanung (Anlage 3) wird beschlossen und bildet damit die Grundlage der weiteren Planungsphasen.
- 02** Der Bereitstellung von Städtebaufördermitteln in Höhe von 548.100 EUR für das Vorhaben Platz der Völkerfreundschaft (südlicher Teil) wird vorbehaltlich der Bewilligung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt sowie vorbehaltlich der haushalterischen Klärung zugestimmt.

Hinweis:

Die Anlage des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden. ■

BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 1307/17
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses
vom 17.08.2017

Bereitstellung von Städtebaufördermitteln für die Mauersanierung Teilstück Bastion Kilian auf dem Erfurter Petersberg

Genaue Fassung:

- 01** Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt den Einsatz von Städtebaufördermitteln in Höhe von 300.000 EUR für die Mauersanierung eines Teilstücks der Bastionsmauer Kilian auf der Zitadelle Petersberg vorbehaltlich der Bewilligung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt und vorbehaltlich der Klärung der haushalterischen Voraussetzungen.
- 02** Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt den Abbruch der Gebäude Lauentor 1. ■

BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 1309/17
der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung vom 16.08.2017

Förderung von Vereinen und Verbänden der freien Wohlfahrtspflege im Jahr 2017

Genaue Fassung:

Die Förderung von Projekten der Vereine und Verbände laut Anlage 1 wird beschlossen.

Anlage

Förderung Vereine und Verbände 2017

Soziales und Gesundheit
03.07.2017 ■

Lfd. Nr.	Antragsteller	Verwendungszweck	Förderung 2017
1	Allergie-, Neurodermitis- u. Asthmahilfe Thüringen (ANAT) e. V.	Betreuung und Beratung von Allergikern, Neurodermitikern und Atemwegs-erkrankten	3.000 €
2	Afrikanisch-Deutscher Verein für Kultur und Bildung e. V.	Integrationsarbeit im ZIM und Erfurter Netzwerk für Integration und Migration	1.287 €
3	Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V.	Allgemeine Sozialberatung	1.215 €
4		Adventsfeier für Behinderte	240 €
5	Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Thüringen e. V. AG Erfurt	Beratung und Betreuung chronisch kranker Rheumatiker	2.900 €
6	Deutscher Schwerhörigenbund - Ortsverein Weimar e. V.	Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen, Beratung und Betreuung in Erfurt	250 €
7	donum vitae LV Thüringen e. V.	Schwangerschaftsberatungsstelle für schwangere Frauen und Familien mit (psycho-) sozialen Problemen	800 €
8	Evangelische Kaufmannsgemeinde Erfurt	Beratung und Begegnungsstätte für Senioren der Krämpfervorstadt	200 €
9	Evangelischer Kirchenkreis Erfurt, Büro f. ausländische MitbürgerInnen	Integration v. Migranten durch individuelle und ressourcenorientierte Beratung u. Vermittlung	1.000 €
10	Evangelische Stadtmission und Gemeindedienst Erfurt gGmbH	Sinnesgeschädigten-, Körperbehinderten- und Seniorenbetreuung	990 €
11		Café des Herzens / Restaurant des Herzens	650 €
12		Advents- und Weihnachtsfeier für sozial schwache, einsame und ältere Bürger	475 €
13	Förderzentrum Regenbogen e. V.	Integrationsarbeit im ZIM und Erfurter Netzwerk für Integration und Migration	1.498 €
14	Heimatverein Alach e. V.	Seniorenweihnachtsfeier 2017	500 €
15	Internationale Gesellschaft für multimediale Kultur und europäische Kommunikation e.V.	Integrationsarbeit im ZIM und Erfurter Netzwerk für Integration und Migration	1.043 €
16	Jesus-Projekt Erfurt e.V.	Holz-Werkstatt im Stadtteil Roter Berg für Menschen mit sozialen und Sucht-Problem	2.500 €
17		Essensausgabe im Stadtteil Roter Berg für sozial benachteiligte Menschen	2.500 €
18		Kerzen-Werkstatt im Wohngebiet Roter Berg für Menschen mit sozialen Problemlagen, insbes. Sozialstundenableistenden	2.500 €
19	Katholische Pfarrergemeine St. Wigbert / St. Laurentius	Katholischer Seniorentreff Wigbertihof zur Schaffung für soziale Kontakte und Vorbeugung von Vereinsamung u. Isolierung	2.000 €
20	Kinderhilfe Tschernobyl Erfurt 2004 e. V.	Erholungsurlaub 20 weißrussischer, bedürftiger Kinder und 2 Betreuer	1.000 €
21	Landesverband Niere Thüringen e. V.	Kontaktbüro zur Beratung und Betreuung von Betroffenen	1.400 €
22	Landmannschaft der Deutschen aus Rußland e. V.	Integrationsarbeit im ZIM und Erfurter Netzwerk für Integration und Migration, Identität und Integration PLUS	1.665 €
23	Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.	Treffpunkt „Spiegelei“ zur sozial-pädagogischen Betreuung von geistig behinderten Menschen	2.000 €
24		Beratungsstelle für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige	2.000 €
25	Ostasiatisch-Deutscher-Kreativ Verein e. V.	Integrationsarbeit im ZIM und Erfurter Netzwerk für Integration und Migration	900 €
26	Ökumenische Telefonseelsorge Erfurt e. V.	Ökumenische Telefonseelsorge als tel. Beratungsangebot für Menschen mit Sorgen, Ängsten und Problemen	3.000 €
27	SUN e.V. - Verein für Soziales, Umwelt und Nachhaltigkeit in Thüringen e.V.	Seniorenberatung insbes. zur Pflege und Vorsorgevollmachten	1.286 €
28		Seniorensommerfest (Familienfest)	1.245 €
29		Seniorengeburtstag ab 65 Jahre, als Veranstaltungen zur Würdigung und zum sozialen Austausch der Senioren	1.162 €
30		Kreativprojekt „Farbrausch“ insbes. für sozial benachteiligte und Menschen mit Handicaps	1.162 €
31		Kreativprojekt „Nähen“ insbes. für sozial benachteiligte und Menschen mit Handicaps	1.260 €
32	Thüringer Arbeitsloseninitiative - Soziale Arbeit e.V.	Koordinierungsstelle für sozial benachteiligte und von Armut betroffene Menschen	1.500 €
33		Beratungsstelle Arbeitslosenzentrum als soziale Anlaufstelle mit Angeboten zur gleichberechtigten Teilhabe	1.500 €
34		Lebensmittelausgabestelle für sozial benachteiligte Menschen	1.000 €
35		Gesunde Ernährung als Angebot insbes. für sozial benachteiligte Menschen zur Vorbeugung gesundheitlicher Probleme	730 €
36	Vereinigung der Opfer des Stalinismus e. V. Bezirksgruppe Erfurt	Beratung und Betreuung ehemaliger politischer Opfer u. Öffentlichkeitsarbeit	930 €
	Gesamtsumme		49.288 €

BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 1312/17
der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung vom 16.08.2017

Förderung des Sozialkaufhaus „Bummi-Kaufhaus“ der AWO AJS gGmbH im Jahr 2017

Genaue Fassung:

Der Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung beschließt die Förderung des Sozialkaufhauses „Bummi-Kaufhaus“ in Trägerschaft der AWO AJS gGmbH i. H. v. 10.000,00 EUR.

BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 1315/17
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.08.2017

Kostenspaltung zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die Teileinrichtungen Straßenbeleuchtung, Gehweg sowie Oberflächenentwässerung öffentlicher Verkehrsanlagen

Genaue Fassung:

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt – gemäß der Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen (SAB) der Landeshauptstadt Erfurt vom 02. März 2004, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Erfurt vom 19. März 2004 – für Baumaßnahmen zwecks Erneuerung der Teileinrichtung Straßenbeleuch-

tung der öffentlichen Verkehrsanlagen (Anlage 1), der Teileinrichtung Gehweg (Anlage 1) sowie den Teileinrichtungen Straßenbeleuchtung und Oberflächenentwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen (Anlage 1) zur Ermittlung von Straßenausbaubeiträgen den Anspruch der Kostenspaltung.

Hinweis:

Die Anlage des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

BEKANNTMACHUNG

der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzfeststellung, Grenzwiederherstellung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen

In der Landeshauptstadt Erfurt, **Gemarkung Melchendorf, Flur 1, Flurstück/e 335/5** wurde eine Grenzfeststellung, Grenzwiederherstellung und Abmarkung nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der geltenden Fassung durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen.

Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

vom **04.10.2017 bis 06.11.2017**
in der Zeit von **09:00 bis 15:00 Uhr**

in der Geschäftsstelle des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Thomas Merten, Brühler Herrenberg 6, 99092 Erfurt eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG in der geltenden Fassung wird durch Offenlegung das Ergebnis der oben genannten Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Thomas Merten, Brühler Herrenberg 6, 99092 Erfurt schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Erfurt, den 28.08.2017

gez. Dipl.-Ing. (FH) Thomas Merten
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Bekanntmachung des Fundbüros

Das Fundverzeichnis für den Monat August 2017 kann an der Infostelle im Rathaus, im Fundbüro und auf www.erfurt.de/fundverzeichnis eingesehen werden.

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibungen

Bau-, Dienst- und Lieferleistungen

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Frau Böhm, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1283; Fax 0361 655-1289; E-Mail verdingungsstelle@erfurt.de

BAUAUFTRAG - ÖAB 1027/17-66

Komplexobjekt Kirchstraße in Azmannsdorf

- **Komplexer Tiefbau** -

Ausführungsfrist: 05.03.2017 bis 12.10.2018

www.erfurt.de/ef127569

BAUAUFTRAG - ÖAB 1081/17-66

Brücke Geraflussschleife

- **Neubau** -

Ausführungsfrist: 19.03.2018 bis 15.12.2018

www.erfurt.de/ef127661

Nähere Angaben zur Ausschreibung erhalten Sie unter

www.erfurt.de/ausschreibungen

Erhöhter Schutz an stillen Tagen gemäß Thüringer Feier- und Gedenktagsgesetz – ThürFGtG -

Aus gegebenem Anlass verweist das Bürgeramt der Stadt Erfurt auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften an stillen Tagen nach dem ThürFGtG:

Nach § 6 Thüringer Feier- und Gedenktagsgesetz ist am Volkstrauertag (19.11.2017) und am Totensonntag (26.11.2017) ab 03:00 Uhr verboten:

1. musikalische und sonstige unterhaltende Darbietungen jeder Art in Gaststätten und in Nebenräumen mit Schankbetrieb,
2. öffentliche sportliche Veranstaltungen,
3. alle sonstigen öffentlichen Veranstaltungen, wenn sie nicht der Würdigung des Tages oder der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen und auf den Charakter des Tages Rücksicht nehmen.

Am Heiligen Abend (24.12.2017) gelten die Verbote 2 und 3 ab 15:00 Uhr.

Das Bürgeramt

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Kita-Entgeltordnung

Der Entwurf der „Entgeltordnung der Landeshauptstadt Erfurt zur Erhebung von Betreuungsentgelten und Verpflegungsentgelten in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (KitaEO)“ liegt bis zum 29. September 2017 öffentlich aus.

Abweichend vom Beschluss des Jugendhilfeausschusses ist die Anlage „Verpflegungsentgelte für Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Erfurt“ nicht mehr Bestandteil der Entgeltordnung. Diese wird gesondert vorgelegt.

Der Entwurf kann eingesehen werden:

- im Internet unter www.erfurt.de/ef127654
- im Jugendamt, Steinplatz 1, Zimmer 304 während der Sprech- und Öffnungszeiten
www.erfurt.de/ef114305.

Bis einschließlich 29.09.2017 besteht die Möglichkeit, Stellungnahmen bzw. Änderungsanträge zum ausgelegten Entwurf schriftlich an die Stadtverwaltung Erfurt, Jugendamt, 99111 Erfurt zu richten (Stichwort: Kita-Entgeltordnung).

Ende der Ausschreibungen

20. Deutscher Lungentag am 26. September 2017

„Haus der sozialen Dienste“, Juri-Gagarin-Ring 150,
Großer Saal rechter Eingang, Erdgeschoss

- 10:00 Uhr Begrüßung durch Frau Dr. Elisabeth Schöler / Stadtverwaltung Erfurt, Amt für Gesundheit und Soziales und Frau Doris Herbst / Vorsitzende vom Verein Allergie-, Neurodermitis- und Astmahilfe Thüringen Anat e. V.
- 10:15 Uhr Anat e. V. Chor Singen als Atemtherapie Leiterin Bärbel Kopf
- 10:30 Uhr Früherkennung Lungenkarzinom Inhalte: Vorbeugen, Erkennen und Behandeln / Herr Dr.med. Jens-Uwe Bauer Chefarzt Helios Klinikum Erfurt, 1. Medizinische Klinik, Klinik für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin Thoraxzentrum
- 11:30 Uhr COPD Chronisch obstruktive Bronchitis. Inhalte: Diagnostik, Therapie und Prävention / Herr Dr. med. Tino Schröder Elisabeth Klinikum Schmalkalden GmbH Sektionsleiter Pneumologie und Beatmungsmedizin Klinik für Innere Medizin 1-Pneumologie
- 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr Mittagspause (Getränke kleiner Imbiss) + Gespräche
- 13:30 Uhr Rauchen und Rauchentwöhnung. Inhalte: Nikotinwirkung, Wege aus der Abhängigkeit / Herr Dr. med. Sascha Göttinger Lungenfacharzt Erfurt
- 14:30 Uhr Allergie oder Infekt. Inhalte: Definition, Symptome, Behandlung / Frau Dr. med. Irmtraud Land Lungenfachärztin Erfurt

Weitere Angebote

Informationsstände und verschiedene Messungen: Lungenfunktionsmessung, Zuckerspiegel, FeNO (Stickstoffmonoxid in der Ausatemluft).

Quiz zum Thema Rauchen (Verlosung unter den Anwesenden am Ende der Veranstaltung)

Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

➔ www.anat-ev.de

Erfurter Aktionswoche zur seelischen Gesundheit vom 9. bis 13. Oktober

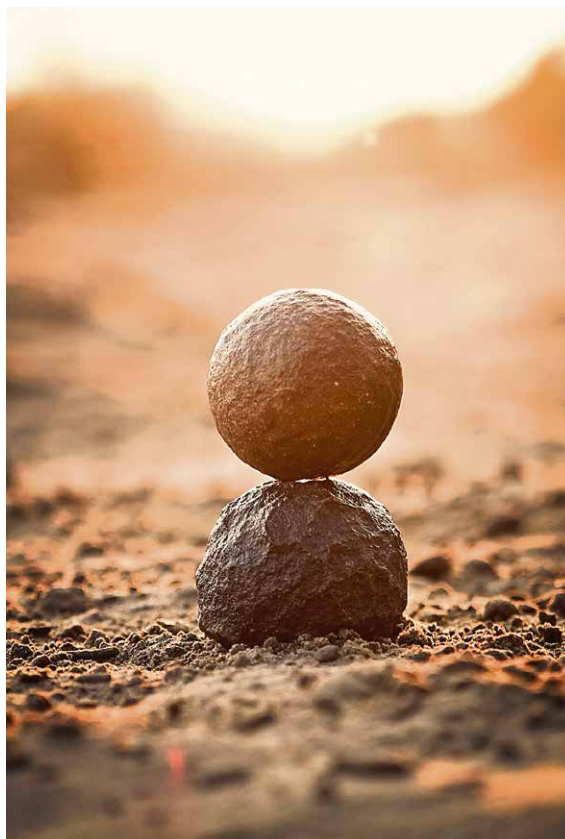
Die Bedeutung seelischen Wohlbefindens drängt in den letzten Jahren zunehmend ins öffentliche Bewusstsein. Mit der Erfurter Woche zur seelischen Gesundheit 2017 wird dieser Thematik erstmalig größere Aufmerksamkeit gewidmet. Ziele der Veranstaltung sind unter anderem die Ent-Stigmatisierung von psychischen Krankheiten durch Begegnungen, die Förderung seelischer Gesundheit durch Aufklärung über Selbsthilfemöglichkeiten und Präventionsangebote sowie die Wissensvermittlung über die Möglichkeiten der Erfurter Hilfen. Im Programm stehen dazu Vorträge, Workshops, Schnupperstunden, Filme, Lesungen sowie fachspezifische Diskussions- und Austauschmöglichkeiten.

Die Aktionswoche findet als Teil einer bundesweiten Kampagne statt, die jedes Jahr rund um den internationalen Tag der seelischen Gesundheit am 10. Oktober

in rund 50 Regionen und Städten mit über 800 Veranstaltungen viele Interessierte erreicht.

Das komplette Programm steht unter

➔ www.erfurt.de/ef127397



Förderung von Vereinen und Verbänden für das Jahr 2018

Das Amt für Soziales und Gesundheit informiert, dass im Rahmen der Förderrichtlinien der Landeshauptstadt Erfurt zur Erfüllung sozialer Aufgaben – FRL Soziales EF – mit Haushaltsbeschluss für die Förderung von Vereinen und Verbänden (Teil B 1) für das Jahr 2018 50.000 EUR bereitgestellt wurden.

- Die Anträge für 2018 sind bis zum **30.09.2017** im Amt für Soziales und Gesundheit einzureichen.

Die Förderrichtlinien sowie Antragsformulare stehen zur Verfügung unter:

➔ www.erfurt.de/ef114458.

Die Antragsformulare können auch per E-Mail angefordert werden unter:

➔ verwaltung.soziales-gesundheit@erfurt.de.

Interessenten können sich unter der Telefonnummer 0361 655-6108 über die Bedingungen der Fördermöglichkeiten informieren oder einen Termin vereinbaren.

Unterwegs im Archiv – Führungen für Senioren

Die Außenstelle Erfurt lädt interessierte Seniorinnen und Senioren jeden 1. Donnerstag im Monat um 10 Uhr zu einer Führung durch das Stasi-Unterlagen-Archiv ein. Diese Führung ist speziell auf die Bedürfnisse älterer Bürger ausgerichtet, findet ausschließlich im Erdgeschoss statt, ist barrierefrei und lässt sich Zeit für Fra-

gen und Antworten. Auf Wunsch werden Sitzgelegenheiten bereitgestellt.

Im Stasi-Archiv erfahren Sie Wissenswertes über das Wirken und die Arbeitsweise dieser Geheimpolizei. Welche Rolle spielte die Stasi im täglichen Leben? Wie arbeitete der Geheimdienst, welchen Einfluss übte er aus? Wie werden heute die Akten zur Aufarbeitung genutzt? Das Archiv der Außenstelle Erfurt umfasst rund 4.500 laufende Meter Akten, etwa 1,7 Millionen Karteikarten sowie zahlreiche Fotos, Filme und Dias. In unserem Informations- und Dokumentationszentrum kann die Ausstellung „Sicherungsbereich DDR“ besichtigt werden. Es besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Akteneinsicht zu stellen. Ein gültiges Personaldokument ist erforderlich.

Termin: jeden 1. Donnerstag im Monat um 10:00 Uhr (außer an Feiertagen)

Ort: BStU-Außenstelle Erfurt

Petersberg Haus 19, 99084 Erfurt

Der Eintritt ist frei.

Noch Karten für klassisches Konzert im Kaisersaal erhältlich

Am Mittwoch, dem 20. September 2017, findet im Kaisersaal die 41. Veranstaltung „Musik am Nachmittag“ für Erfurter Bürger mit Beeinträchtigungen und Senioren statt. Ab 14:00 Uhr treten bekannte und junge Künstler von der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation auf. Das Konzert steht unter dem Motto „Die Musik ist die Beste Gottesgabe.“ (Martin Luther). Es werden unter anderem Werke von Johannes Brahms, Johann Strauß und Franz Strauß vorgetragen. Für die Veranstaltung inklusive Kaffee und Kuchen wird ein Kartenpreis von 13,00 Euro erhoben.

Die Eintrittskarten können im Seniorenklub der Landeshauptstadt Erfurt, Weitergasse 25, erworben werden. Weitere Informationen sind unter der Telefonnummer (0361) 5626789 erhältlich.

Fahr- und Gehbahnreparatur

Auf Grund von starken Schäden muss die Geh- und Fahrbahn in der Trommsdorffstraße auf Höhe Juri-Gagarin-Ring instandgesetzt werden. Die Bauarbeiten beginnen am 18.9. und sind bis 14.10. geplant.

Gebaut wird in zwei Abschnitten. Der erste umfasst eine Fahrspurverbreiterung in Richtung Juri-Gagarin-Ring aus Richtung Stauffenbergallee mit Bordregulierung und Instandsetzung der Gehbahn. Hierfür wird die Gehbahn in Richtung Juri-Gagarin-Ring voll gesperrt. Die Umleitung für die Fußgänger wird ausgeschildert, der Fahrzeugverkehr muss in dieser Zeit mit einer geringfügigen Beeinträchtigung rechnen.

Der 2. Abschnitt umfasst die Sanierung der Fahrbahn. Dazu wird der Fahrzeugverkehr einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Die Zufahrt zum Hauptbahnhof aus Richtung Stauffenbergallee wird für ca. drei Tage nicht möglich sein.

Die Kraftfahrer werden deshalb um verstärkte Nutzung der ausgeschilderten Umleitung gebeten.

Drei weitere Haltestellen werden barrierefrei umgebaut

Drei weitere Haltestellen werden voraussichtlich ab Anfang Oktober komplett umgebaut. Ziel der Maßnahme ist die barrierefreie Gestaltung der Haltestellen „Puschkinstraße“ und „Milchinselstraße“.

Nach Abschluss der Baumaßnahmen liegt der Anteil der Stadtbahnhaltestellen mit niederflurigem Einstieg in Erfurt bei 97 Prozent. Damit sind EVAG und Landeshauptstadt Erfurt auf einem sehr guten Weg. Bis 1. Januar 2022 ist gemäß Personenbeförderungsgesetz für alle Haltestellen ein barrierefreier Zugang zu gewährleisten.

Analog der Haltestelle „Boyneburgufer“ wird die Fahrbahn angehoben. Die Länge der Haltestellen beträgt nach Abschluss der Arbeiten 40 Meter. Damit wird den Fahrgästen ein barrierefreies Ein- und Aussteigen ermöglicht.

Die Einordnung der Haltestelle „Puschkinstraße“ in der Schillerstraße erfolgt mittig zwischen Gerhart-Hauptmann-Straße und Puschkinstraße. Die Haltestelle „Milchinselstraße“ verbleibt an der bisherigen Stelle.

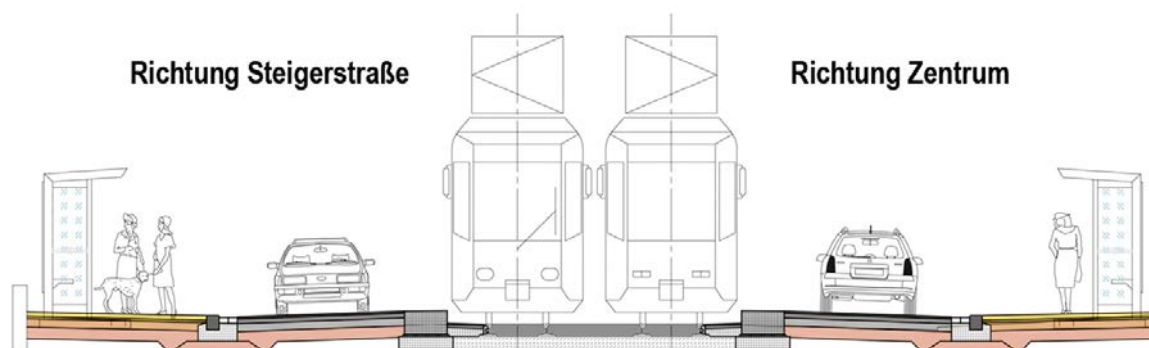
Da die angehobene Fahrbahn im Bereich der Haltestel-

le eine Breite von 3,25 m aufweisen muss, wird die Verlegung der Fahrbahn in Richtung des Fußweges notwendig. In der Steigerstraße wird der Fußweg an der Haltestelle um ca. 0,20 m und in der Schillerstraße um etwa 0,60 m schmaler. Aufgrund der Neuordnung müssen leider einige Bäume gefällt werden. Dafür werden an anderer Stelle Ersatzpflanzungen vorgenommen. Durch den Ausbau der Haltestellen in der Schillerstraße ist es verkehrsorganisatorisch notwendig, die Einbahnstraßenregelung der Charlottenstraße zu ändern und

zu drehen. Somit ist ein Einfahren in die Charlottenstraße nur noch aus Richtung Schillerstraße möglich ist.

Während der Baumaßnahme wird der Stadtbahnverkehr temporär eingestellt und Schienenersatzverkehr angeboten. Auch beim Kfz-Verkehr kommt es zu Einschränkungen. Der genaue Termin der Baumaßnahme sowie die Informationen zu den verkehrlichen Beeinträchtigungen werden zu gegebener Zeit öffentlich bekannt gegeben.

Haltestelle Puschkinstraße



SWE Ausbildungsmesse: Weißt du schon, was du werden willst?

Kurz bevor die Schule endet, stellt sich vielen die Frage: Ausbildung, Studium oder beides? Antworten gibt die 18. SWE Ausbildungsmesse am 20. und 21. September für Schüler von der 8. bis zur 12. Klasse im SWE Hauptgebäude in der Magdeburger Allee 34. Berufe und Karrieremöglichkeiten in Thüringer Unternehmen bzw. an Thüringer Hochschulen werden vorgestellt. Erstmals gibt es einen langen Mittwoch von 9 bis 18 Uhr, damit auch Eltern die Chance haben, mit ihren Kindern über die Messe zu gehen.

Insgesamt 37 Aussteller bieten Informationen zu weit über 60 Ausbildungsberufen. Dazu kommen Infostände rund um duale und viele andere Studiengänge in Thüringen. Daneben wird es wieder informative Vorträge und spannende Workshops geben. Neben den zahlreichen Informationsangeboten bekommen die Schüler die Gelegenheit, verschiedene Fahrzeuge mit Elektroantrieb etwas genauer kennenzulernen. Wer möchte, kann in einem Elektroauto mitfahren, mit dem E-Bike über das Freigelände radeln oder den Segway-Parcours ausprobieren. Auch eine Technikschaue ist geplant.

Schüler und Eltern haben hier die Gelegenheit, mit potenziellen Arbeitgebern aus ganz Thüringen ins Gespräch zu kommen oder sich über Praktikumsplätze zu informieren. Über die Messe führt ein thematisches Berufsquiz, das als Grundlage für das persönliche Messezertifikat dient. Das Messezertifikat und eine Messemappe mit Informationen rund um die vorgestellten Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten darf am Ende des Tages mit nach Hause genommen werden. Auch

Lehrerinnen und Lehrer können sich in der Lehrerlounge umfassend über das Thema Beruf und Karriere informieren. Angemeldete Schülergruppen erhalten darüber hinaus eine Einführung durch einen Azubiloten. Von der Agentur für Arbeit wird dieses Jahr ein speziell auf Eltern zugeschnittener Vortrag angeboten zum Thema: „Das Kind bei der Berufswahl unterstützen oder

allein entscheiden lassen? Wie Zusammenarbeit in der Berufs- und Studienorientierung zwischen Eltern und Kind gelingen kann.“ Der Vortrag am 20. September, 16:00 Uhr gibt Informationen zu verschiedenen Etappen im Berufswahlprozess. Interessierte Eltern können sich über: bewerbung@stadtwerke-erfurt.de anmelden oder vor Ort am Tag der Messe.



Das Fahrrad der Zukunft



Vor zehn Jahren riefen die Erfurter Malschule und die Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt das Projekt „Buchwerkstatt“ ins Leben. Dieses Mal stand das Thema „Stadtradeln“ im Mittelpunkt. Angeregt vom parallel laufenden Wettbewerb „Draisine 4.0“ beschäftigten sich die 22 Grundschüler mit dem „Fahrrad der Zukunft“. Vor allem das Erfinden von fantastischen Fahrrädern stand dabei hoch im Kurs.

Während des Entstehungsprozesses ihrer kleinen Kunstwerke durchliefen die Kinder spannende Phasen: In der Ideen- und Schreibwerkstatt in der Bibliothek beschäftigten sie sich zunächst mit dem Thema Fahrradfahren. Danach spielten sie mit der Sprache und ihren Möglichkeiten. Sie überlegten, wie das, was sie ausdrücken möchten, am besten transportiert werden kann und fertigten erste Texte und Skizzen. Das Buch selbst entstand anschließend in der Malschule. Dort wurde die Idee bildkünstlerisch umgesetzt, einzelne Buchseiten durch Malen, Zeichnen, Drucken und Schreiben gestaltet und schließlich zu einem Buch verbunden. Am Ende der Projektwoche stellte jedes Kind sein individuelles Kunstwerk vor – sein eigenes Fahrradbuch.

In diesem Jahr gibt es außerdem eine Besonderheit: Die

fertiggestellten Arbeiten werden beim Wettbewerb „Draisine 4.0.“ eingereicht und zum Parking-Day am 16. September in der Erfurter Futterstraße ausgestellt. Getrennt nach Vorschulkindern und Schülern (sowie Junggebliebenen) werden die originellsten Ideen prämiert. Aufgerufen wurde bei diesem Wettbewerb dazu, kreative und ungewöhnliche Ideen für das Fahrrad der Zukunft zu entwickeln.

Der Parking-Day zwischen 10 und 18 Uhr ist nur ein Highlight von vielen Veranstaltungen, welche innerhalb der Europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September angeboten werden. Eine Vielzahl von Protagonisten nutzt an diesem Tag die Parkbereiche der Futterstraße, um zukunftsweisende Verkehrskonzeptionen zu präsentieren. Ob an der Frühstückstafel, bei angeregten Diskussionen bzw. interkulturellen Gesprächsrunden, beim Spiel (z. B. Tischtennis, Riesenmikado, Stelzenlaufen, Fahrradgeschicklichkeit), beim Informationsaustausch an Ständen oder beim Besuch der Ausstellung zum Ideenwettbewerb „Draisine 4.0“: Ein Besuch lohnt sich!

➔ www.erfurt.de/ef127638

➔ www.erfurt.de/ef127452

Wurzelkriechpioniere aus Nordamerika sind nicht nur Nektarquellen

„Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit“ (15) informiert über die Neubelgien-Herbstastern

Unter dem Begriff Neubelgien-Herbstastern (*Symphoricarpos novi-belgii* agg.) verbergen sich gleich mehrere, für den Laien nur schwer voneinander unterscheidbare Arten aus der Familie der Korbblütengewächse, informiert das Umwelt- und Naturschutzamt der Landeshauptstadt. Allen Arten gemeinsam ist, dass sie aus dem östlichen Nordamerika stammen und seit dem 18. Jahrhundert in Deutschland als Gartenzierpflanze verbreitet wurden. Inzwischen sind zahlreiche Sorten mit Wuchshöhen von 25 cm bis 2 m im Handel erhältlich, deren Blüten ein breites Farbspektrum von Weiß über Rosa, Pink und Lila bis hin zu verschiedenen Blautönen aufweisen.



Die anspruchslosen Neubelgien-Herbstastern bevorzugen frische bis feuchte, nährstoffreiche Böden in soniger oder halbschattiger Lage und kommen in Mitteleuropa vorwiegend an Bahndämmen, Flussufern oder auf Brachflächen vor. Als sogenannte Wurzelkriechpioniere können sie unter günstigen Standortbedingungen schnell zahlreiche Ausläufer und damit flächige Bestände ausbilden, dies kann unter Umständen zur Verdrängung heimischer Pflanzenarten führen. Auch eine Verbreitung über Samen ist möglich, erfordert jedoch zur Keimung offene Bodenstellen in der direkten Umgebung. Wie der Name Herbstaster bereits vermuten lässt, blühen die Pflanzen ab Anfang September bis in den November hinein. Ihre zahlreichen Blüten sind eine sehr gute Nektarquelle für einheimische Insektenarten wie Bienen und Schmetterlinge. Aus naturschutzfachlicher Sicht ist eine aktive Bekämpfung der Neubelgien-Herbstastern meist nicht sinnvoll, da sie hauptsächlich auf stark vom Menschen beeinflussten Standorten wachsen und sich dort positiv auf die heimische Insektenwelt auswirken. Es sollte jedoch selbstverständlich sein, diese Pflanzen bzw. deren Teile nicht in der freien Landschaft zu entsorgen, sondern wie für sämtliche Gartenabfälle üblich über Eigenkompostierung, die Biotonne oder die Wertstoffhöfe der Stadtwerke.



Fotos: Andreas Bauer

Das musikalische Schuljahr hat begonnen

Es singt und klingt wieder in der Musikschule Erfurt: Mit einem breiten Angebot ist man dort in das neue Schuljahr 2017/18 gestartet. Dabei bietet die Musikschule für alle Altersklassen – von Babys bis Senioren – vielfältige Möglichkeiten.

Streich-, Blas-, Tasten- und Zupfinstrumente sowie Schlagzeug stehen für die Schüler bereit, um die Welt der Töne zu erkunden. In einigen Instrumentenklassen – beispielsweise Jazz-Piano, E-Gitarre, Bassgitarre, Kontrabass und Posaune – gibt es noch wenige freie Plätze. Auch in den Tanzklassen sind noch Plätze frei. In den einzelnen Unterrichtsgruppen zwischen vier und 18 Jahren werden Kindertanz, Improvisation, Klassisches Ballett, Jazzdance und Modern Dance gelehrt und in regelmäßigen Tanztheateraufführungen vorgestellt.

Mit Musik kann man übrigens nicht früh genug beginnen. Der „Musikgarten für Babys“ ist bereits für Kinder zwischen fünf und 15 Monaten spannend. Schon in diesem Alter können die Allerjüngsten durch Lieder, Sprechverse und Bewegungsspiele zusammen mit ihren Bezugspersonen ihre angeborene musikalische Sprache entdecken und Freude daran finden. Auch Eltern-Kind-Kurse für Kinder ab achtzehn Monaten bis drei Jahren, Rhythmik-Kurse für Kinder von drei bis vier Jahren sowie musikalische Früherziehung für Kinder von vier bis sechs Jahren stehen auf dem Programm.

Für alle, die auch gern hören wollen, was gelernt wird: In den Musizierstunden bringen Schüler aus unterschiedlichen Ausbildungs- und Altersstufen ihr Können zu Gehör. Die nächste Musizierstunde der Streichinst-

umente findet am Mittwoch, dem 20. September, um 17:30 Uhr im Saal Turniergasse 18 statt.

Für alle Angebote bittet die Musikschule um telefonische Anmeldung unter 0361 655-1506 oder per E-Mail unter [➔ musikschule@erfurt.de](mailto:musikschule@erfurt.de). Es ist auch möglich, sich individuell telefonisch oder in der Sprechstunde am Dienstag von 16 bis 18 Uhr in der Turniergasse, Zimmer 7, beraten zu lassen. Weitere Termine für das Schuljahr sind unter [➔ www.erfurt.de/ef11004](http://www.erfurt.de/ef11004) zu erfahren.



Jonas und Maxime haben Grund zur Freude: Das musikalische Schuljahr hat begonnen!

Foto: Christian Laier

Vereinsservice bietet kostenlose Beratung für ehrenamtliche Organisationen an

Viele ehrenamtlich geführte Vereine stöhnen über den wachsenden Verwaltungsaufwand. Insbesondere bei den Themen Buchhaltung und Steuern steigen die Anforderungen an gemeinnützige Organisationen. Vereine müssen die Vorschriften genauso streng einhalten wie kommerzielle Unternehmen.

Um ehrenamtlich geführten Vereinen wirksam zu helfen, haben vor einigen Jahren mehrere Netzwerkpartner den Vereinsservice Thüringen gegründet. „Wir kennen die Situation in gemeinnützigen Organisationen sehr genau und haben deshalb ein umfassendes Dienstleistungspaket entwickelt, das das Ehrenamt wirksam entlastet“, berichtet Dr. Ulrike Pech vom Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), der mit der Steuerberatungsgesellschaft Ruschel & Coll. und dem Mitmenschen e.V. an dem Projekt beteiligt ist. Der Vereinsservice bietet Unterstützung durch die Netzwerkpartner in den Bereichen Buchhaltung und Controlling, Jahresabschlüsse und Steuern, Vereinsrecht und Öffentlichkeitsarbeit an – passgenau für die Bedürfnisse im gemeinnützigen Sektor und zu bezahlbaren Preisen.

Neu in diesem Jahr sind kostenlose Beratungen für Vereine, die an jedem ersten Donnerstag im Monat jeweils von 15 bis 18 Uhr im „Haus der Vereine“ in der Johannesstraße 2 stattfinden. Die nächsten Termine sind am 5. Oktober, am 2. November und am 7. Dezember. Dabei sind Experten aus den Bereichen Buchhaltung und Steuerrecht vor Ort und stehen für Fragen zur Verfügung.

[➔ www.vereinsservice-thueringen.de](http://www.vereinsservice-thueringen.de)

Aktuelle Angebote der Volkshochschule

Kreatives und intuitives Malen

„Jeder kann malen!“ Mit Lust und Freude die eigene Kreativität entdecken und zu einem schöpferischen Erlebnis werden lassen.

Kursnummer: M20503

Beginn: immer mittwochs, 27.09. bis 13.12.2017
jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr
oder

Kursnummer: M20504

Beginn: immer mittwochs, 27.09. bis 13.12.2017
jeweils von 19:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Volkshochschule, Schottenstr. 7,
99084 Erfurt

Gebühr: 95,00 EUR, ermäßigt 79,00 EUR

Dozentin: Katrin Schollmeyer-Niebuhr

Seniorenkurs für PC-Einsteiger

Computer sind kein Hexenwerk! Windows-Funktionen, Maustraining, Dateien speichern und verschieben, Einführung in das Schreibprogramm

Kursnummer: M57012

Beginn: 18.09.2017 bis 29.09.2017,
jeweils 08:30 bis 11:00 Uhr
(18 Unterrichtsstunden)

Ort: Volkshochschule, Schottenstr. 7,
99084 Erfurt

Gebühr: 72,00 EUR, ermäßigt 57,60 EUR

Dozent: Matthias Wendel

Seniorenkurs: Internet

Erste Schritte leicht gemacht! Internetzugang einrichten, Internetseiten aufrufen, E-Mails senden und empfangen, Internetrecherche, Daten herunterladen, Sicherheitsaspekte

Kursnummer: M57025

Beginn: 18.09.2017 bis 22.09.2017,
jeweils 14:00 bis 16:30 Uhr
(9 Unterrichtsstunden)

Ort: Volkshochschule, Schottenstr. 7,
99084 Erfurt

Gebühr: 36,00 EUR, ermäßigt 28,80 EUR

Dozent: Holger Schmidt

Präsentieren wie ein Profi

Wie rücke ich mich ins beste Licht? Was benötige ich für eine gelungene Präsentation?

Kursnummer: M10785

Beginn: 20.09.2017 und 27.09.2017
jeweils von 17:00 bis 21:30 Uhr

Ort: Volkshochschule, Schottenstr. 7,
99084 Erfurt

Gebühr: 48,00 EUR, ermäßigt 38,40 EUR

Dozent: René Knizia

Stadtrundgang: Drei katholische Kirchen

Der Rundgang umfasst die Crucis Kirche, die Wigbertikirche sowie die Lorenzkirche.

Kursnummer: M10143

Beginn: 23.09.2017, 14:00 bis 16:15 Uhr

Ort: St. Crucis (Neuwerkkirche),
Klostergang 2, 99084 Erfurt

Gebühr: 12,00 EUR, ermäßigt 9,60 EUR

Dozent: Ralf-Dieter May

Portugiesisch/Brasilianisch

Dieser Kurs bietet einen leichten und unterhaltsamen Einstieg in Sprache und Kultur Portugals und Brasiliens. Der Kurs ist ideal für Menschen, die mit wenig Lernaufwand die klassischen Urlaubssituationen im Portugiesischen sicher bewältigen wollen.

Kursnummer: M41805

Beginn: immer donnerstags,

12.10.2017 bis 28.12.2017

jeweils von 18:40 bis 20:10 Uhr
Ort: Volkshochschule, Schottenstr. 7,
99084 Erfurt

Gebühr: 96,00 EUR, ermäßigt 76,80 EUR

Dozentin: Ximena Martinez-Kleiner

Informationen sind unter [➔ www.erfurt.de/vhs](http://www.erfurt.de/vhs) und unter der Rufnummer 0361 655-2950 erhältlich. Eine Anmeldung ist unter volkshochschule@erfurt.de oder persönlich in der Geschäftsstelle der Volkshochschule möglich.

„Von Glauben und Wercken“ Zwei spannende Vorträge



Gleich zwei spannende Vorträge bietet der September noch im Hohen Chor der Barfüßerkirche. Am 19. September, 19 Uhr, referiert Andreas Lindner (Universität Erfurt) zu dem Erfurter Reformator Ägidius Mechler.

Ägidius Mechler gehörte zu den charaktvollen Erfurter Persönlichkeiten der Reformationsjahre. Als Barfüßermönch fand er seinen Weg aus politischen und theologischen Wirren und amtierte später als Prediger der neuen evangelischen Barfüßergemeinde. Sein Leben und Wirken im Erfurter Franziskaner Kloster steht im Mittelpunkt des Vortrags.

Ein weiterer Vortrag setzt sich mit Martin Luthers Kritik am leistungsbezogenen Heilskonzept der Bettelmönche auseinander und begibt sich dabei auf Spurensuche in den Predigten und Traktaten des Reformators. Dr. Anselm Hartinger, Direktor der Geschichtsmuseen und Mitkurator der Ausstellung „Barfuß ins Himmelreich? Martin Luther und die Bettelorden“ referiert am 26. September, 19 Uhr, dazu unter dem einer Erfurter Luther-Predigt von 1522 entlehnten Titel „Von Glauben und Wercken“.

Mit dem Smartphone zum Erfurter Foto-Cross



Der zweite Denkmal-Foto-Lauf des Erfurter Stadtmuseums findet am Sonntag, dem 17. September, 11 Uhr statt. Anlässlich des Jubiläums „500 Jahre Reformation“ begeben sich die Teilnehmer auf die Spuren Martin Luthers. Nach einer Einführung im Stadtmuseum sowie einer historischen Wegeinweisung am Stadtmodell geht's los. Mithilfe von Stadtkarten werden Luthers Spuren in Erfurt entdeckt. Dabei geht es nicht nur um Schnelligkeit, sondern auch um besondere Details, die gesucht und fotografiert werden sollen.

Die ersten drei Teilnehmer, die sich wieder am Stadtmuseum einfinden und alle Stationen sowie alle richtig zugeordneten Details auf Digitalkamera oder Smartphone vorzeigen können, erhalten einen attraktiven Preis.

Alle Teilnehmer können zudem ihre Fotos bis zum 30. September 2017 einsenden.

Die drei besten Fotos werden prämiert und ausgestellt. Interessierte können sich über denkmal-fotocross@erfurt.de oder unter 0361 655-5641 für die Foto-Rallye anmelden und erhalten gleichzeitig alle weiteren Informationen.

Gypsy-Swing und Klezmer mit Brise Manouche



Die Kleine Synagoge wird am Samstag, dem 16. September, 19 Uhr, zur Jazz und Gypsy-Swing Kulisse mit der Band Brise Manouche. Manouche – das steht für diesen einzigartigen Sound, geschaffen von der Legende Django Reinhardt in den 30er Jahren. Diese Musik ist Sehnsucht, Improvisation, Melodie und Überwindung von Grenzen.

Die Musikerinnen und Musiker der Band „Brise Manouche“ bieten den Besuchern ein akustisches Konzert zu traditionellem Gypsy-Swing, Musette und Klezmer. Die dabei entstehenden akustischen Improvisationen bringen mit jeder Darbietung einen anderen musikalischen Aspekt zum Vorschein. Traditioneller Gypsy-Swing ist eine Variante des Swings. Es ist der erste in Europa entstandene Jazzstil. Er hat längst weltweite Anerkennung in jährlichen Festivals gefunden. In Europa hat er die meisten praktizierenden Musiker. Django Reinhardt war der erste Vertreter dieser Jazzrichtung, der Weltruhm erlangte. Tickets: 10 Euro/erm. 8 Euro, Vorbestellung unter 0157 7977 55 53 oder info@brise-manouche.de | Einlass ab 18:30 Uhr

Unbeschränkte Weite, ein offener Horizont, der zur (inneren) Stille wird

Siegfried Körber-Ausstellung läuft bis 26. November im Schloss Molsdorf

Siegfried Körber, der viele Jahrzehnte in Erfurt als Dozent und Professor die bildkünstlerische Praxis in der Ausbildung von Lehrern vermittelte und in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feierte, hat sich in seinem künstlerischen Schaffen ganz auf die Techniken, Mittel und Möglichkeiten des Zeichners beschränkt, und hier wiederum einen Schwerpunkt in der Aquarellmalerei gesetzt.

In der Aquarelltechnik verbinden sich die Eigenheiten der Malerei, die dem Maler erlauben, mittels flächig verteilter Farben räumliche Bildeindrücke zu erzeugen, mit der spontanen und intuitiven Reaktion des Zeichners auf die flüchtigen, ständig wechselnden Natureindrücke. Zugleich ist sie die schwierigste Disziplin im Feld des Übergangs zwischen Malerei und Zeichnung. Denn beim Aquarellieren sind Korrekturen nicht möglich, ohne den größten Reiz dieser Technik zu zerstören: die Transparenz, der den Farben Leuchtkraft verleiht. Es geht Siegfried Körber darum, sich in der direkten Begegnung mit der Landschaft zu verwirklichen, die künstlerischen Mittel diesem Erleben möglichst anzuverwandeln.

Diese Intention teilt er mit dem in Thüringen geschätzten Maler Otto Knöpfer, dem Siegfried Körber oft begegnet ist. Im Schaffen beider Künstler klingt die Sehnsucht nach dem ursprünglich Schönen im Leben an. Sie zieht ihn in offene Naturräume wie einst die deutschen Frühromantiker, die sich überzeugt zeigten, dass die eigentliche, wahre Künstlerin die Natur selbst sei.

Die Begegnung mit der Natur beginnt für Körber im eigenen Garten, führt ihn in die Thüringer Hügellandschaft und noch weiter, hin zu elementar erlebbaren Naturerscheinungen, deren erhabene Wirkung ihn fesselt und zugleich zur Auseinandersetzung treibt: unbeschränkte Weite, ein offener Horizont, der zur (inneren) Stille wird, Licht, das abends eine Glut entfacht, die den Himmel überzieht, Luftmassen und Wasser, die zum Sturm anschwellen.

Bei der Betrachtung seiner Aquarelle kann

man spüren, was elementar ist im Leben, in der Kunst: Unmittelbarkeit, Vielfalt, Flüchtigkeit, das Hier und das Jetzt.



Siegfried Körber: Am Sandhang, 2016, 25,8 x 38 cm

Ausbildung bei der Stadtverwaltung Erfurt

Neues aus dem „Untergrund“

Heute vorgestellt: Tiefbaufacharbeiter, Fachrichtung Kanalbau

Ein lauer Freitagnachmittag, das Autofenster ist offen, man freut sich auf das bevorstehende Wochenende und fährt langsam durch die Dreißigerzone im Feierabendverkehr. Klack klack. Klack klack. Tausende Autos fahren über diesen Kanaldeckel. Er ist einer der 25.000 Deckel im Erfurter Stadtgebiet und wird wohl bald von einem Mitarbeiter des Entwässerungsbetriebs repariert werden. So bessern sie pro Jahr ungefähr 170 bis 200 Deckel aus.

Zuständig dafür sind die Tiefbaufacharbeiter in der Fachrichtung Kanalbau. Doch nicht nur diese Aufgabe übernehmen sie. Sie pflastern unter anderem Abwasser-schächte und erbauen sogar größere Schachtbauwerke. Ralf Remus und Heino Schmidt sind die Techniker und Meister der Kanalinstandhaltung. Sie mauern seit sechs Jahren bei der Stadtverwaltung und stehen den Auszubildenden stets mit Rat und Tat zur Seite. Dass in jedem der fünf Bastrupps bei Einsätzen immer mindestens drei Personen dabei sein müssen, wird ihnen genauso vermittelt wie das allgegenwärtige Verkehrsrecht. Auch die Themen Sicherheit und Hygiene werden in diesem Beruf groß geschrieben: Eine Impfung gegen Hepatitis B ist Pflicht.

Das teure Höhengsicherungsgerät, mit dem die Arbeiter in den Schacht heruntergelassen werden, wird jährlich überprüft und neue, saubere Handschuhe und Arbeitsschutzkleidung liegen immer bereit.



Heino Schmidt und Ralf Remus (v.l.n.r.) kümmern sich seit sechs Jahren um die Bildung der Auszubildenden.

Doch nicht alles ist so optimal geregelt: Die Berufsschule der Kanalbauer zog Jahr für Jahr immer weiter Richtung Osten, bis hin zum heutigen Standort Zwickau. „Wir arbeiten aber mit Hochdruck daran, dass vielleicht schon im nächsten Schuljahr die Theorie wieder nach Thüringen kommt“, lässt Sven Augner hoffen. Er ist Maurermeister im Aus- und Fortbildungszentrums BiW Bau Hessen-Thüringen e. V. in Erfurt. Die überbetrieblichen Ausbildungsinhalte, die einen großen Teil der Ausbil-

Für diese Berufsausbildung sowie eine Vielzahl weiterer Ausbildungs- und Studienangebote nimmt das Team der Aus- und Fortbildung bis zum **16. Oktober 2017** Bewerbungen entgegen.

erfurt.de/ef127662



Die Mitarbeiter der Kanalinstandhaltung kommen bei 25.000 Deckeln nie zur Ruhe.

dung ausmachen, werden hier vermittelt. Da es momentan zu wenige Arbeitskräfte in diesem Bereich gibt, wird händierend nach Bewerbern gesucht, um diesem überaus wichtigen Beruf Nachwuchs zu verschaffen. Denn was wäre eine Stadt ohne eine funktionierende Kanalisation?

Aufgeschrieben von Marianne Sauerbrey, Auszubildende im 3. Lehrjahr zur Mediengestalterin

Abwechslungsreiches Programm in der Interkulturellen Woche

Vom 22. bis zum 30. September wird in Erfurt die Interkulturelle Woche gefeiert. 2017 steht diese unter dem Motto „Vielfalt verbindet“.

Die Interkulturelle Woche zeigt, dass Erfurt eine Stadt ist und bleibt, die für eine offene Gesellschaft mit gegenseitigem Respekt und Anerkennung der in ihr lebenden Menschen steht. Sie will dazu einladen, sich mit den Chancen, Herausforderungen und Perspektiven der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklung auseinanderzusetzen. Die Vielfalt der interkulturellen Veranstaltungen soll Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen und ins Gespräch bringen. Vielfalt – die steht nicht nur im Mittelpunkt der Veran-

staltungen, sie spiegelt sich auch im Programm wider. Geplant sind Veranstaltungen für jedes Alter, darunter Diskussionen, Lesungen, Filmvorführungen und Ausstellungen. Vom Vortrag „Polen – unser östlicher Nachbar“, zu dem der Seniorenbeirat am 28. September um 14:00

Uhr in die Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Oskar-Schlemmer-Straße 1, einlädt über das interaktive Theaterstück „Wo ist Faris?“ in der Kinder- und Jugendbibliothek – so vielfältig wie die verschiedenen Menschen und deren Interessen sind, so abwechslungsreich wurde auch die Woche gestaltet.

Das komplette Programm unter www.erfurt.de/ef124772



Bilderstrecke zu Grün-Projekten



Das Garten- und Friedhofsamt der Stadtverwaltung Erfurt blickt auf eine lange Geschichte zurück, in der schon zahlreiche Auszubildende unterwiesen, gelehrt und in Projekte eingebunden wurden. Diese Projekte wurden akribisch dokumentiert – und das nicht nur in schriftlicher Form. Viele Bilder haben die Verantwortlichen über Jahre hinweg gesammelt, um auch den jungen Menschen ihre geleistete Arbeit im gesamten Stadtgebiet vor Augen halten zu können. So entstand mit der Zeit ein buntes Stadtbild voller Neuerungen, sei es der Friedhof in Vieselbach oder das Allzeitprojekt Dendrologischer Garten: Überall wird gebaut und somit verschönert. Erfurt ist und bleibt grün!

Die Bilder einiger Projekte gibt es auf in einer Bilderstrecke auf erfurt.de zu sehen.

www.erfurt.de/ef127663

„O'zapft is“ heißt es schon bald auf dem Oktoberfest!

Spaß und Gaudi auf dem Erfurter Domplatz

Es ist Oktoberfestzeit und das nicht nur in München. Eine Woche nach dem dortigen Start beginnt am 22. September, 16 Uhr, auch das Erfurter Oktoberfest, eines der größten Thüringer Volksfeste. Im Festzelt auf dem Domplatz wird erstmalig das Paulaner Oktoberfestbier auch in der Thüringer Landeshauptstadt ausgeschenkt. Deftiges Essen und zünftige Musik (bei freiem Eintritt) werden ebenfalls im Festzelt geboten. Auf dem Festplatz sorgen 55 Schaustellergeschäfte auf rund 650 laufenden Metern für Abwechslung auf den Karussells, an den Imbiss- und Mandelbuden.

Auch ist wieder eines der größten transportablen Riesenräder der Welt mit geschlossenen Gondeln, das „Bellevue“, ein Highlight. Besondere Attraktionen sind der „Flash-High Voltage“ – eine 360°-Schaukel, bei der erstmalig die Schaukelbewegung über dem Publikum stattfindet, sowie der „Euro Coaster“, mit dem Besucher eine rasante Fahrt wagen können.

Auch bei den Schau- und Belustigungsgeschäften sind zwei Neuheiten auf dem Domplatz vertreten. Das „Laser PIX“-Geschäft ist ein interaktives Angebot für alle Volksfestbesucher. „Fuzzy's Lachsaloos“ verspricht Spaß und Gaudi auf 26 Metern u. a. mit einer integrierten Riesenrutsche.

Jeweils mittwochs ist Familientag mit deutlich reduzierten Preisen. Der offizielle Festbieranstich erfolgt durch den Oberbürgermeister am Freitag, den 22.09., 18 Uhr, im Festzelt. Zuvor fahren die Schaustellervertreter

und Vertreter aus der Politik sowie der Festzeltwirt mit Kutschen und einem prächtigen historischen Brauereiwagen mit Musikbegleitung vom Bahnhofsvorplatz über den Anger, den Fischmarkt bis zum Domplatz. Bereits ab 17 Uhr spielt das Jugendorchester des MV Wölf e. V. auf dem Bahnhofsvorplatz.

Das Erfurter Oktoberfest läuft bis zum 08.10.2017 und hat täglich von 14 bis 22 Uhr, am 22.09. ab 16 Uhr, freitags, samstags und am 2. Oktober bis 23 Uhr, samstags, sonntags und am 3. Oktober ab 11 Uhr geöffnet. Traditionell findet von Montag bis Samstag auch während des Erfurter Oktoberfestes in der Zeit von 7-14 Uhr der Wochenmarkt statt.

➔ www.erfurter-volksfeste.de

➔ www.erfurt.de

➔ www.festzelt-erfurt.de



Fahrradverleih in der Tourist Information



Foto: Andreas Weise / Thüringer Tourismus GmbH

Erfurt eignet sich wunderbar als Ausgangspunkt für eine Radtour. Durch die Stadt führen gleich drei überregionale Radwege. Weitere Radwege knüpfen an und lassen sich zu individuellen Touren verbinden.

Wer selbst kein Rad besitzt und Lust hat Erfurt und Umgebung mit dem Fahrrad zu erkunden, für den bietet die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH einen neuen Service an. Ab September können Tourenräder in der Erfurt Tourist Information zum Tagespreis von 15 EUR ausgeliehen werden. Dieses Angebot richtet sich an die Erfurter selbst und ihre Gäste sowie an Privatvermieter oder Pensionsbetreiber, die keine Leihräder im Angebot haben. Sie können die Gäste auf diesen neuen Service aufmerksam machen und die Fahrräder interessierten Touristen für eine Tagestour anbieten.

Die Räder können bis in den Abend hinein genutzt und flexibel über die Öffnungszeiten hinaus zurückgegeben werden.

Öffnungszeiten Erfurt Tourist Information:

Benediktsplatz 1

Mo bis Sa von 10 bis 18 Uhr

So/Feiertage von 10 bis 15 Uhr

Individuelle Tourenvorschläge unter

➔ www.erfurt-tourismus.de

Evag lädt zum Tag der offenen Tür

Historische Fahrzeuge, Führungen, Kinderprogramm



Einmal hinter die Kulissen des Evag-Betriebshofes am Urbicher Kreuz schauen? Am 23. September ist es wieder so weit. Von 10 bis 16 Uhr laden die Erfurter Verkehrsunternehmen zum Tag der offenen Tür.

Den Gästen öffnen sich Türen, die sonst für sie verschlossen sind. Technikinteressierte können zuschauen, wenn eine Bahn eingeleist wird. Führungen zur Stadtbahn- und Bustechnik in den Werkstätten runden das Angebot ab. Auch das Betriebsleitsystem der Evag wird

vorge stellt. Oldtimerfans kommen ebenfalls auf ihre Kosten. Nicht nur historische Bahnen, sondern auch Busse werden präsentiert.

Natürlich gibt es auch wieder Rundfahrten mit Cabriobus und Cabriobahn der Evag. Die Kinder dürfen wieder einen großen Bus bemalen, der später genauso farbenfroh durch Erfurt fährt. Geschicklichkeit ist beim Verkehrsparcours gefragt. Mit Pedalos, Bobbycars, Dreirädern, Rollern und Hüpfpferden können sich die Kleinen in den Verkehr einreihen.

Erfrischungen gibt es an der Trinkwassertheke der Stadtwerke Erfurt. Die Tochterunternehmen stellen ihre Dienstleistungen und Produkte vor. Die Stadtwirtschaft kommt mit ihren alten Schätzchen auf vier Rädern. Auch für Musik und das leibliche Wohl ist gesorgt. Informationsstände des Verkehrsverbundes Mittelthüringen und des Fahrgastbeirates der Evag sind ebenso dabei wie die Thüringer Straßenbahnfreunde.

14 Uhr ist ein großer Fahrzeugkorso geplant. Dann beginnt die Tour historischer und moderner Fahrzeuge durch den Evag-Betriebshof am Urbicher Kreuz.

Anfahrt: Ausnahmsweise fährt die Stadtbahn-Linie 3 direkt in den Betriebshof Urbicher Kreuz. Die Einzelfahrt gilt als Tageskarte.

Stadtradeln – Sind Sie dabei?



„Bisher war das Rad zwar nicht mein bevorzugtes Fortbewegungsmittel, aber seit meiner 1.000-km-Tour von Kopenhagen über Berlin nach Erfurt habe ich die Liebe zum Fahrradfahren für mich entdeckt“, sagt Carmen Kolbe. Deshalb beteiligt sie sich am Wettbewerb „Stadtradeln“. Sie ist überzeugt: „Es ist in der Stadt alles super mit dem Rad zu erreichen. Deswegen fahre ich auch weiterhin, nicht nur im Rahmen des ‚Erfurter Stadtradelns‘.“

Nehmen Sie auch am Wettbewerb teil? Dann schicken Sie uns ein Bild von sich beim Radeln an

➔ presse@erfurt.de.

➔ www.erfurt.de/ef122424